

Startseite > Lokales > Geest

Großeinsatz von Polizei und Feuerwehr

# Wallsbüll: Suche nach Lothar J. am Morgen mit Drohnen fortgesetzt

Von Benjamin Nolte | 24.10.2024, 13:44 Uhr



Konkrete Anhaltspunkte, wo genau der Vermisste hingelaufen sein könnte, gibt es weiterhin nicht. Genau das macht die Suche für Kripo und Feuerwehr so schwierig.

FOTO: BENJAMIN NOLTE

**Am Donnerstagmorgen ist die Suche nach Lothar J. in Wallsbüll wieder angelaufen. Seit Dienstag wird der 71-Jährige vermisst. Inzwischen ist Verstärkung aus Eutin angerückt.**

[Die Suche nach dem Vermissten Lothar J. aus Wallsbüll](#) wird auch am Donnerstag, 24. Oktober, fortgesetzt. Seit 9 Uhr suchen Polizei

---

und Feuerwehr wieder mit einem massiven Kräfteaufgebot nach dem Vermissten.



Lothar J. benötigt dringend medizinische Hilfe. FOTO: KRLS NORD

## **Waldstücke nördlich und südlich der B199 werden durchsucht**

Rund 50 angehende Polizisten sind am Vormittag aus Eutin eingetroffen und suchen Meter für Meter Waldstücke nördlich und südlich der B199 ab. Hier wird jetzt quasi jeder Meter umgedreht. Konkrete Anhaltspunkte, wo genau der Mann hingelaufen sein

könnte, gibt es weiterhin nicht. Genau das macht die Suche für Kripo und Feuerwehr so schwierig. Das Sachgebiet ist enorm groß und enthält viele Waldgebiete.

#### LESEN SIE AUCH

---

##### Polizei bittet um Mithilfe

**Wallsbüll: Polizeischüler, Hunde und Feuerwehrleute suchen nach Vermisstem**



##### Großeinsatz

**Suche nach vermisstem 71-Jährigen in Wallsbüll: Polizei bittet um Hinweise**



Feuerwehren aus der Region suchen jetzt im Schichtbetrieb. Nach vier bis fünf Stunden wird durchgetauscht. Am Nachmittag werden Einsatzkräfte aus dem Amt Eggebek erwartet, um Kräfte abzulösen, die seit dem Vormittag Wald und Wiesen durchkämen.

## Drohnenstaffel wird am Nachmittag erwartet

Auch mehrere Drohnen sind rund um Wallsbüll im Einsatz. Der ASB aus Flensburg und die Regieeinheit des Katastrophenschutzes aus dem Kreis Nordfriesland fliegen Freiflächen rund um Wallsbüll ab. Am Nachmittag werden weitere Drohnenstaffeln erwartet, darunter auch die Feuerwehr aus Glücksburg.



Rund 50 angehende Polizisten sind am Vormittag aus Eutin eingetroffen und suchen im Wald nach dem Vermissten. FOTO: BENJAMIN NOLTE

Auch am Donnerstag will man noch bis zum Abend nach dem Mann suchen. Sollte er erneut nicht gefunden werden, ist noch unklar, wie es dann am Freitag weitergeht. Polizei und Feuerwehr stehen in einem engen Austausch.

Im Laufe der Suche musste auch die B199 zwischen Wallsbüll und Schafflund kurzzeitig aufgrund des Polizeieinsatzes gesperrt werden.

Die Polizei bittet weiterhin um Mithilfe der Bevölkerung und appelliert an Hauseigentümer, das eigene Grundstück zu kontrollieren.